

Berufung von Prof. Dr. Veronika Grimm in die Expertenkommission zum Monitoring-Prozess „Energie der Zukunft“

Das Bundeskabinett hat in seiner Sitzung am 10.04.2019 dem Vorschlag von Bundesminister Peter Altmaier zur Berufung von Frau Prof. Dr. Veronika Grimm in die Expertenkommission zum Monitoring-Prozess „Energie der Zukunft“ zugestimmt.

Prof. Grimm ist Lehrstuhlinhaberin für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftstheorie, an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU). Gleichzeitig ist sie die Vorsitzende der Wissenschaftlichen Leitung des Energie Campus Nürnberg (EnCN) und verantwortet den Forschungsbereich Energiemarktdesign am EnCN, der sich mit wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen für die Transformation des Energiesystems befasst. Frau Prof. Grimm ist bereits seit 2018 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Prof. Dr. Joachim Hornegger, Präsident der FAU freut sich über die Ernennung und betont, "Energie der Zukunft ist eines der großen Themen an der FAU, es bildet einen unserer acht Forschungsschwerpunkte. Deshalb macht es uns besonders stolz, eine ausgewiesene Expertin wie Prof. Grimm in unseren Reihen zu haben – und ganz besonders, dass ihr Expertenwissen nun in einem so wichtigen Gremium gefordert wird."

Neben Prof. Grimm gehören der Expertenkommission als Vorsitzender Prof. Dr. Andreas Löschel, sowie Prof. Dr. Fritjof Staiß und Prof. Dr. Barbara Lenz an.

Nürnberg's Wirtschaftsreferent Dr. Michael Fraas sagt: „Die Berufung von Frau Prof. Grimm in die Expertenkommission belegt eindrücklich die große Relevanz von Energieforschung und Energietechnologie aus Nürnberg. Mit dem Energie Campus Nürnberg haben wir ein weit über die Stadtgrenzen hinaus sichtbares Flaggschiff für Energiewendefragen und -technologien geschaffen.“

Der 2011 von der Bundesregierung ins Leben gerufene Monitoring-Prozess „Energie der Zukunft“ wird von Beginn an von der unabhängigen Expertenkommission begleitet. Dabei nimmt sie auf wissenschaftlicher Grundlage Stellung zu den Monitoring- und Fortschrittsberichten der Bundesregierung. Auf der Internetseite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie werden regelmäßig die Stellungnahmen der Expertenkommission, zusammen mit den Monitoring- und Fortschrittsberichten, veröffentlicht. Dadurch leistet der Monitoring-Prozess einen wichtigen Beitrag zur Steigerung von Transparenz und Akzeptanz der Energiewende. Zudem erarbeitet die Expertenkommission im Austausch mit der Bundesregierung gemeinsame Lösungen und Strategien für die zentralen Handlungsfelder der Energiewende.

Pressekontakt:

Energie Campus Nürnberg
Prof. Dr. Veronika Grimm
Tel.: +49 911 / 5302-224
Veronika.Grimm@encn.de

Pressebild:



Energie Campus Nürnberg (EnCN):

Der EnCN ist eine interdisziplinäre Plattform für Energieforschung in Bayern. Im EnCN werden in der Metropolregion Nürnberg existierende Kompetenzen aus Universität, Hochschule und angewandter Forschung auf dem Gebiet der Energie zusammengeführt. Die Vision besteht in einer Energiewirtschaft, die nachhaltig arbeitet und auf erneuerbaren Quellen basiert. Die Gewinnung von Strom aus erneuerbaren Energien soll sich mit neuen Formen der Energiespeicherung, der intelligenten Einspeisung sowie der effizienten Nutzung und Verwertung von Energie verbinden. Zehn Einzelprojekte ergänzen sich zu einer regenerativ gespeisten Energiekette. Simulation und Design leisten Beiträge zur Optimierung. Von Beginn an wird die Gesellschaft durch Akzeptanzforschung und volkswirtschaftliche Betrachtungen mit eingebunden. Als Entwicklungspartner in allen Aspekten der Energietechnologien bietet der EnCN vielfältige Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen an.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.encn.de/>